

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Samstag,

Nro. 330.

den 3. Dezember 1870.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementpreis:** für 6 Monate franco durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5. — **Einrückungsgebühr:** die einpaltige Beiträge oder deren Raum . . . 8 Cts.  
 bei der Expedition abgeholt . . . 4. — für Wiederholungen . . . 6  
 „ 3 Monate franco durch die ganze Schweiz . . . 2. 50 Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . 30  
 bei der Expedition abgeholt . . . 2. — für Wiederholungen . . . 18

**Inserate, welche Abends vor 5 Uhr abgegeben werden,** erscheinen den folgenden Tag. Für die **Sonnabend-Nummer** sind die Inserate **vor 12 Uhr Mittags** abzugeben.

Inserate von Auswärts nehmen außer der Expedition allein entgegen die H. G. Gassmann & Begler in Basel, Zurich, St. Gallen, Aargau, Solothurn, Bern, Luzern, Zug, Schwyz, Nid- und Obwalden, Graubünden, Appenzel A. u. S., Luzern, Berlin und Stuttgart.

**Gelauft in Luzern.**

Den 30. November:  
 Maria Katharina, ein Mädchen des Hrn. Jos. Zumbühl, Schütler, von Hohenrain.  
 Anna Maria, ein Mädchen des Hrn. Josef Dörcher, Zimmermann, von Ulm (Baden).  
 Franz Sales, ein Knabe des Hrn. Adolf Stalder, Gastwirth, von Luzern.

**Anzeigen.**

**Holzsteigerung.**

Mittwoch den 7. Dezember wird die Stütze im Hof im Sittswalde in der Vierzehner 7 Baumhölzer, 6 Klätter tannene Spalten und mehrere Haufen Ast- und Reihholz gegen bare Bezahlung versteigert. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 2 Uhr nordlich über dem Zielwalle.

Luzern, den 1. Dezember 1870.  
 Der Stützeleiter:  
**J. A. Kurbay.**

**Straßenbau-Ausschreibung.**

Die Erstellung eines Stückes öffentlicher Güterstraße von Krattenbach bis Winterbühl in der Gemeinde Vitznau, circa 3500' lang, wird in Afford gegeben. Allfällige Uebereinkommen können die Bedingungen auf der Gemeinderathskanzlei Vitznau einsehen und haben ihre Offerten bis zum 14. Dezember 1870 verschlossen dorthin abzugeben.

Vitznau, den 29. November 1870.  
**8818\*** Die Gemeinderathskanzlei.

**Naturforschende Gesellschaft**

heute Abend 8 Uhr im **Wildemann.**  
 Vorträge: Ueber ein Thermometer, welches den Beginn einer Feuersbrunst telegraphirt, von Herrn Professor Inichen.  
 Ueber den Polarisations-Apparat mit einigen Objecten, von Herrn Apotheker Esterlin.  
**Der Vorstand.**

**Artillerie-Verein.**

**Gottesdienst** zur Feier der hl. Barbara Sonntag den 4. Dezember Morgens 8 Uhr in der St. Peters-Kapelle.  
 Abends 8 Uhr **musikalische Unterhaltung** im Gasthaus zum „Einhorn“.  
**8837** Der Vorstand.

**Wächter am Gütsch**

heute den 3. Dezember Abends 8 Uhr in der **8846**  
**Wirtschaft zum Säbel.**

**Liedertafel.**

heute Abend 8 Uhr Probe im **Gymnasium.**

**Schützenbot**

der **Schützengesellschaft von Luzern**  
 Sonntag den 4. Dez. 1870 Nachmittags 1 Uhr im Schützenhause.  
**8736\*** Der Schützenrath.

**Generalversammlung des Consumo-Vereins der Stadt Luzern**

Sonntag den 4. Dezember Nachmittags 1 1/2 Uhr im neuen Schulhause.  
 Die Herren Aktionäre sind ersucht, ihre Aktien oder Coupons behüßlich Empfangnahme der Dividende mitzubringen.  
**8764\*** Der Vorstand.

**Einladung zum Franz Xaveri-Fest.**

Auf Samstag den 3. Dezember Abends 7 Uhr sind sämtliche Kaveri zur gemüthlichen Abendunterhaltung in die **Bierbrauerei Gähler** in Luzern freundschaftlich eingeladen. Gesellschaftszimmer eine Siegel hoch.  
 Zu zahlreicher Theilnahme ladet höflich ein **8816\*** **Kaver Gähler.**

**Letzter Cursus für Stotterer.**

Beginn den 2. Januar 1871. Anmelddungen möglichst bald. Prospect und Attestauszug gratis. Zahlung des Honorars nach erfolgter Heilung.  
**8849\*** **Denhardt.** Plattenstraße 165 bei Zürich.

**Empfehlung für Auswanderung nach Queenland in Australien.**

Queenland ist jetzt eine selbstständige Kolonie unter englischen Gelesen. Sie ist ungefähr zwölftmal so groß wie England. Das Klima ist für Jedermann erträglich. Die dortige Kolonial-Regierung hat durch Gesetz vom 14. September 1869 beschlossen, jeder in die Kolonie einwandernden erwachsenen Person, die den Bedingungen entspricht, welche auf der unterzeichneten Agentur eingesehen werden können und welche hierüber Prospekte ertheilt, eine Abentung von 40 Aker = 50 Acher und jedem Kinde unter 12 Jahren 20 Aker = 25 Acher Land zu machen. Dieses Land kann die betreffende Person sich selbst aus mehr als 10 Millionen Morgen Kronlandereien wählen. Angenommen werden Leute vom Lande oder aus kleinen Städten von jeder Berufsart der Handarbeit.  
 Nähere Auskunft ertheilt, in zum Abschluß von Verträgen ermächtigt und können Zeugnisse und Aufnahme-Formulare gratis bezogen werden durch  
 die **Auswanderungs-Agentur von J. Hug,**  
**8834\*** Mariabühlgasse — Stadt Luzern.

**Hotels, Pensionen, Restaurateurs, Metallarbeitern und Privaten**

macht der Unterzeichnete die Anzeige, daß er ein großes Etablissement errichtet hat für:  
**Bergoldung, Verfilberung, Verkupferung, Verzinkung etc.**  
 von allen Metallen.

Auch alte Gegenstände, als: Tafelservice, Maquewaaren, Zimmervergierungen, Blitzableiterstippen, Kirchturmstippen und Stuppeln, Militärgarnituren, Abzeichen, Lampenschirme, Wagenlaternen und -Beschläge, Konstranzten, Ketten, Leuchter, Kesseln etc. werden auf's Solideste und Schönste wieder wie neu hergestellt.

**J. Wischemann,**  
 Seltweg-Zürich.

**8848\*** (c. 2055-Z)

**Offiziers-Gesellschaft der Stadt Luzern**

heute Abend 8 Uhr im **Wildemann.**  
 Vortrag: Erlebnisse aus der diesjährigen Grenzbelegung.  
**8854\*** Der Vorstand.

**Zur Saale 3. Schwan in Sursee**

Sonntag den 4. Dezember:  
**Prof. Sourry's**

**Zauber-Soirée**

**Physik, Magie, Chemie, Optik.**  
 Zum Schluß:  
**Uebelbilder-Darstellungen**  
 oder  
**Eine italienische Nacht.**

Eintrittspreise:  
 Erwachsene 50 Cts., Kinder 30 Cts.  
 Anfang 7 1/2 Uhr, Ende nach 10 Uhr.  
 Hochachtungsvoll ladet ein  
**8838\*** **Prof. D. Sourry.**

**Avis.**

Wir nehmen fortwährend Gelder an zu 4 oder 4 1/2 % verzinslich, je nach der Ründigungsfrist.  
 Auch besitzen wir noch eine Anzahl 5 % Obligationen, die wir pari erlassen, und sind wir hiesig zu jedem weiteren Anschlusse gerne bereit.

Luzern, den 20. November 1870.  
**Bank in Luzern.**  
 Der Direktor:  
**Z. Coraggioni.**

**8839\*** **Madre** der geehrten Einwohner Luzerns bekannt, daß ich dieses Jahr am St. Niklaus-Markte keinen Stand unter der Egg beziehe; empfehle dagegen die gleichen Artikel nicht feinen Pariser Bonbons in meinem Laden am Grendel.  
**Anton Wolf, Confiseur.**

**Empfehle** eine große Auswahl schöner **Grab-Monumente** in weißem und schwarzem Marmor, rothem und grauem Sandstein, sowie auch in Troppsteinen, besonders geeignet zu Grabmalern, sehr haltbar gegen jede Witterung, unter Garantieleistung.  
 Ferner verfertige jeder Art **Saurebeit**, als: Chemisches, Marmorsockel, Tischplatten und Ornamente.

**8840\*** **Z. Obermatt, Bildhauer,**  
 Quartier Hof Nr. 40.

**Zu verkaufen:**

Zu sehr billigen Preisen eine größere Partie **Herren- und Frauenzimmer-Bottinen**, lederne **Herren-Pantofeln** und **Rannschuhe**, sämtliche partie- oder paarweise, im **Bureau Bühlmann,**  
**8771\*** innere Weggasse Nr. 132, Luzern.